



Von den Regierungsräten Basel-Stadt und Basel-Landschaft bewilligte Herstellungsbeiträge an Filmproduktionen

Ergänzend zur Basis-Förderung aus den Mitteln des Fachausschuss Film und Medienkunst BS/BL erfolgt dreimal im Jahr eine wettbewerbsorientierte Ausschreibung für Herstellungsbeiträge an Filmproduktionen. Die Jury kann max. sieben Projekte pro Jahr den beiden Regierungen Basel-Landschaft und Basel-Stadt für eine Förderung aus Swisslos-Mitteln empfehlen. Das Förderbudget beträgt max. 1,5 Mio. Franken jährlich (max. 1 Mio. BS, max. 0.5 Mio. BL). Die Vergabe erfolgt nur, wenn förderungswürdige Grossprojekte vorliegen.

In der zweiten Sitzung 2026 hat die Fachjury entschieden, den beiden Regierungen ein Projekt zur Förderung zu empfehlen. Die Herstellungsbeiträge wurden von den Regierungsräten des Kantons Basel-Stadt und des Kantons Basel-Landschaft an der jeweiligen Sitzung vom 10. März und 25. Juni 2026 bewilligt.

CHF 220'000	soap factory GmbH, Frank Matter für den Dokumentarfilm «Spuren des Schweigens» von Jeshua Dreyfus
CHF 290'000	Ensemble Film GmbH, Franziska Sonder für den Dokumentarfilm «Deconstructing Caesar» von Anna Thommen
CHF 350'000	Fanny Bräuning Filmproduktion und Close Up Films Sàrl für den Spielfilm «An der Schwelle» von Fanny Bräuning
CHF 145'000	Letterbox Collective Filmproduktion GmbH, Noah Bohnert für den Spielfilm «Das Tal»